

Der neue Blatter: große Lesebegeisterung absolut garantiert!

Jonas Alberding hat nie geglaubt, dass er eine Frau jemals so lieben könnte wie Ellis. Er war Anfang dreißig, als sie in die "Tangente" stolperte und energisch nach einem Telefon forderte. Das ist mittlerweile zwanzig Jahre her. Nun kriselt es in der Beziehung. Jonas und Ellis leben in der Flughafenregion Zürich. Dort betreibt Jonas eine kleine Bar, pflegt über Jahre gewachsene Freundschaften und wäre eigentlich glücklich. Wenn Ellis es auch wäre. Aber die ist unzufrieden mit dem, was sie bisher erreicht hat. Sie möchte noch einmal wahrgenommen werden - nicht allein von Jonas. Kurzerhand macht sie Ende mit ihrem Elend und kündigt, um als Model durchzustarten. Auch wenn Ellis mit ihren mehr als 50 Lebensjahren eigentlich etwas alt für den Laufsteg ist.

Während Jonas dabei zusieht, wie seine Frau eine neue Karriere beginnt, kommt auch sonst Bewegung in die Nachbarschaft: Alte Freunde nehmen Abschied, neue Menschen von anderen Kontinenten ziehen hinzu. Wenn sich eine Tür schließt, öffnet sich eine andere. Doch Jonas scheint (noch) nicht bereit. Er möchte nicht, dass sich alles verändert. Er versucht mit allen Mitteln, an der Vergangenheit oder wenigstens an der Gegenwart festzuhalten. Aber er ahnt, dass der Zeitpunkt für eine Wende gekommen ist. Muss sich auch Jonas neu erfinden, um seine Beziehung zu retten? Derweil geht das Leben mit allen Höhen und Tiefen unaufhaltsam weiter. Spätestens als sein Vater für eine ziemliche Überraschung sorgt, lässt Jonas sich auf das Abenteuer "Aufbruch" ein, oder auch nicht ...

Autor Silvio Blatter ist eine echte Bereicherung für die Literaturwelt. Ohne seine Bücher wären viele Lesenachmittage und -abende ziemlich öde und trostlos. Nach nur wenigen Sätzen von "Die Unverbesserlichen" ist definitiv Schluss mit Langeweile. Und auch eine Laus auf der Leber hat hier nicht einmal den Hauch einer Chance. Denn Blatter schreibt seine Geschichten mit einer Extraportion Humor und noch mehr Emotionen. Auch die vorliegende sorgt für so manchen Lacher und ganz viele Tränen. Also besser gleich mehrere Packungen Taschentücher bereithalten. Außerdem kriegt man vom Dauerschmunzeln einen ziemlich schlimmen Muskelkater. Und doch möchte man keinen Satz missen. Die Story feiert das Leben und die Liebe auf besonders schöne und poetische Weise.

Silvio Blatter bringt den Leser zum Strahlen - und zwar mit Literatur, die alles ist, aber ganz sicher nicht nullachtfünfzehn. Seine Romane machen richtig großen Lesespaß. Und sie berühren das Herz so sehr wie sonst nur noch die Werke eines Julian Barnes. Noch Stunden und Tage nach der Lektüre von "Die Unverbesserlichen" hat man ganz feuchte Augen und so gute Laune wie selten zuvor im Leben. Zwischen zwei Buchdeckeln steckt unbändige Fabulierlust und überdies Unterhaltung von der amüsantesten Sorte.

Susann Fleischer 19.06.2017

Quelle: www.literaturmarkt.info